



Ähnlich wie hier in Rastatt entsteht in Kell am See auf 15 Hektar Fläche eine Freiflächen-Photovoltaikanlage.



PRESSEMITTEILUNG

WIRCON ERRICHTET FREIFLÄCHEN- PHOTOVOLTAIK- ANLAGE IN KELL AM SEE.



Mannheim/Kell am See, 27. Mai 2021. Im rheinland-pfälzischen Kell am See entsteht ab Juli 2021 auf über 15 Hektar Fläche eine Freiflächen-Photovoltaikanlage mit einer Spitzenleistung von ca. 15 Megawatt (MWp). Umgesetzt wird das Projekt vom Mannheimer Energiedienstleister und Projektierer Wircon in Zusammenarbeit mit den Investoren Daniel und Oliver Hopp, die damit ihre Strategie der Investition in erneuerbare Energien konsequent weiterverfolgen. Der Solarpark versorgt ab Dezember 2021 rein rechnerisch rund 4.700 Haushalte pro Jahr mit umweltfreundlich produziertem Strom.

„Wir freuen uns sehr über den Zuschlag aus der letzten Ausschreibung der Bundesnetzagentur für diesen Solarpark und starten bereits in den kommenden Wochen mit dem Bau“, sagt Matthias Brückmann, Geschäftsführer der Wircon GmbH. „Wir sind von der Sonne als wichtigster erneuerbarer Energiequelle überzeugt und können mit unseren Solarparks einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leisten.“

Wircon errichtet die Freiflächen-Photovoltaikanlage in Kell am See auf einer mehr als 15 Hektar großen ehemaligen Grünfläche. Bereits im Dezember 2021 soll sie ans Netz gehen. Der aus mehr als 33.000 Solarmodulen bestehende Park produziert dann rund 16,5 Millionen Kilowattstunden erneuerbare Energie und kann damit rein rechnerisch etwa 4.700 Haushalte jährlich mit grünem Strom versorgen.

Am Standort setzt Wircon auf bifaziale Solarzellen. Diese können Licht sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite aufnehmen und erreichen so bei geringerem Platzverbrauch und eingesparten Materialien um bis zu 60 Prozent höhere Wirkungsgrade als gewöhnliche Photovoltaikmodule. Drei Zentralwechselrichter wandeln den von den Solarmodulen gewonnen Gleichstrom zur Einspeisung in das Stromversorgungsnetz in Wechselstrom um. Vor Ort arbeitet das Unternehmen in enger Abstimmung mit der Gemeinde und den örtlichen Behörden und wird neben Planung und Errichtung des Solarparks auch dessen weiteren Betrieb sowie die technische Betreuung übernehmen.

Über die Wircon GmbH

Mit Hauptsitz im baden-württembergischen Mannheim investiert die Wircon GmbH seit 2013 konsequent in erneuerbare Energien. Das international expandierende Photovoltaik-Unternehmen entwickelt im In- und Ausland unter Geschäftsführer Matthias Brückmann Solarparks für Stromerzeuger und verschiedene Investoren, sogenannte Utility Scale Solar Power Plants. Zum Aufgabenspektrum des Unternehmens zählen neben Standortanalyse, Finanzierungsplanung und Projektentwicklung auch Bau und Betrieb der Solarparks. Neben der Errichtung mehrerer Solarparks in Deutschland setzt die Wircon auch Projekte in ganz Europa, u.a. in Frankreich, Dänemark und den Niederlanden mit einer Gesamtleistung von bislang über 770 Megawatt (MWp) um. In Großbritannien erlangte das Unternehmen im Juni 2020 die Baugenehmigung für Englands bislang größtes Solarprojekt „Cleve Hill“ (350 MWp). Vom Hauptsitz Mannheim aus agiert die Wircon dafür in enger Zusammenarbeit mit ihren Tochtergesellschaften in Großbritannien, Australien und den USA.